



Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Montag, 19. Juni 2023, 19:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Vorsitz:	Walter Gygax
Anwesend:	30 Personen
Entschuldigt:	Hanna Gygax, Hanni Hiltbrunner, Matthias Hügli, Gabi Josi, Roger König, Vera Mathys, Heinz Müller, Käthi Röthlisberger, Nelly Schärer, Hanni Siegenthaler, Lotti Sperisen, Rosemarie Studer, Helene von Allmen, Hedi Waibel
Stimmberechtigt:	25 Personen
Nicht stimmberechtigt:	5 Personen
Stimmzählerin:	Jacqueline Willi
Protokoll:	Monika Schaniel
Sitzungsdauer:	19:30 – 20:40 Uhr

Traktanden

1. Jahresrechnung 2022: Genehmigung
2. Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee; Umbau Saal, Sanierung Beleuchtung, Audio: Genehmigung Bauabrechnung
3. Informationen
 - aus dem Kirchgemeinderat und Pfarrteam
 - aus der Synode
4. Begrüssung
5. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung und begrüsst die Anwesenden und verweist auf die Rückpflicht gemäss Gemeindegesezt des Kantons Bern, Art. 49a.

Die Einladung zur Versammlung wurde rechtzeitig im «Fraubrunner Anzeiger» Nr. 20 vom 15.05.2023 publiziert, die Unterlagen lagen in beiden Kirchgemeindegäusern auf. Die Einladung war ebenfalls in der Ausgabe der Zeitung «reformiert.» im Juni und auf der Homepage www.kige.ch publiziert. Die Kirchgemeindegversammlung genehmigt die Traktandenliste.

Der Kirchgemeindegerrat genehmigte am 23.01.2023 das Protokoll der Kirchgemeindegversammlung vom 05.12.2022. Das Protokoll lag vorschriftsgemäss zur Einsicht in den Kirchgemeindeghäusern Münchenbuchsee und Mooseedorf auf.

Die «Moosicals» unter der Leitung von Silvia-Kristina Hadorn umrahmen mit zwei Liedern den Beginn der Kirchgemeindegversammlung.

1. Jahresrechnung 2022: Genehmigung

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 181'567.20.

Bericht

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem HRM 2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) abgeschlossen. Die Überprüfung der Jahresrechnung 2022 wurde durch die Finanzkommission der Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf vorgenommen. Die externe Rechnungsprüfung erfolgte durch die Revisionsgesellschaft Engel Copera Treuhand AG. Der Kirchgemeinderat verabschiedet die Jahresrechnung 2022 einstimmig zuhanden der Kirchgemeindeversammlung.

Diskussion

Auf die Frage der Kontinuität der Revisionsstelle wird diese jeweils alle vier Jahre der Kirchgemeindeversammlung zur Wahl vorgeschlagen.

Beschluss

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 181'567.20.

2. Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee: Umbau Saal, Sanierung Beleuchtung, Audio: Genehmigung

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Bauabrechnung zulasten der Investitionsrechnung, mit einer Kreditsumme von CHF 190'000 und effektiv getätigten Ausgaben von CHF 165'020.30 sowie die daraus resultierende Kreditunterschreitung von CHF 25'004.70.

Bericht

Die Kirchgemeindeversammlung hat an der Sitzung vom 20.06.2022 den Kredit von CHF 190'000 für den Umbau des Saals, Sanierung Beleuchtung und Audioanlage genehmigt. Der Kirchgemeinderat wurde mit der Umsetzung beauftragt. Die Audioanlage musste altershalber durch eine neue, bessere Anlage ersetzt werden. Die Beleuchtung wurde letztmals im Jahr 1990 umgebaut und gilt energietechnisch als komplett veraltet. Zudem war die Ausleuchtung der Bühne aus heutiger Sicht ungenügend.

Diskussion

-

Beschluss

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Bauabrechnung zulasten der Investitionsrechnung, mit einer Kreditsumme von CHF 190'000 und effektiv getätigten Ausgaben von CHF 165'020.30 sowie die daraus resultierende Kreditunterschreitung von CHF 25'004.70.

3. Informationen

3.1 Aus dem Kirchgemeinderat

Hans-Ulrich Wegmüller berichtet:

- Cornelia Lehmann, Sekretariat Münchenbuchsee, ist, infolge von gesundheitlichen Problemen, die vollständige Arbeitsaufnahme nicht mehr möglich. Daher wurde eine erträgliche und einvernehmliche Lösung gefunden und sie freigestellt. Sabine Schumacher, welche bereits die Stellvertretung seit April übernommen hat, wird die Aufgaben im Sekretariat weiterhin übernehmen.
- Claudia Buhlmann, Pfarrerin, ist ab dem Jahr 2024 im SRF-Radiopredigtteam vertreten und zu hören.
- Matthias Hügli, Synodaler, ist künftig durch die AKiB (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Region Bern) zuständig für die die Koordination der Seelsorge in Privatspitälern und Seelsorge MPD.

3.2 Aus dem Pfarrteam

Thomas Josi berichtet:

Das Pfarrteam Münchenbuchsee ist seit anfangs Jahr komplett. Es besteht eine gute Zusammenarbeit, auch mit dem Pfarrteam Moosseedorf. Weiter verweist er auf verschiedene Aktivitäten, wie auch die Gemeindereise nach Rom vom 01.-07.06.2024.

Franziska Bracher berichtet:

Es geht ein Dank an Martin Stüdeli, welcher während den Vakanzen im Pfarrteam Münchenbuchsee das bestehende Team mit den Stellvertretungen koordiniert hat. Im heutigen Gesamtpfarrteam zeigt sich eine grosse Entspannung. Weiter verweist sie auf verschiedene Aktivitäten, wie auch auf die «Lange Nacht der Kirchen» mit dem Labyrinth im Kirchgarten Moosseedorf, welches immer noch besucht werden kann.

3.3 Aus der Synode

Monika Müller berichtet aus der Sommersynode 2023:

Am 23.05.2023 tagte die Synode nach diversen Synoden in der Expo Bern wieder im Berner Rathaus. Neben vielen Wahlen in Kommissionen und in die Synode der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS) und der Abnahme der Jahresrechnung, war auch der Tätigkeitsbericht des Synodalrates zur Kenntnis zu nehmen. Ich möchte hierauf besonders hinweisen, denn es ist ein hilfreiches Instrument, um die Organisation unserer Kirche und das, was die einzelnen Bereiche machen, kennen zu lernen oder zu entdecken.

Bereits 2022 habe ich ausführlich über die geplante Pfarrstellenzuteilungsverordnung (PZV) berichtet. In der Sommersynode 2023 nahmen wir den Bericht des Synodalrates dazu zur Kenntnis. Eine neue Pfarrstellenzuteilungsverordnung wird nötig, weil seit 2021 die Kirche selber für die Bezahlung der Pfarrer verantwortlich ist. Die PZV wird erst auf 2028 in Kraft gesetzt. Die Vernehmlassung wird noch ausgewertet. Die Besorgnis ist zum Teil sehr gross, gerade in kleineren Kirchgemeinden, dass die Pensen zu klein werden, um den Auftrag der Kirche zu erfüllen. Auch die Bedingungen, zum Beispiel, dass zur Bemessung der Pfarrstellen nicht nur die Anzahl der Gemeindeglieder, sondern auch die Bevölkerungszahl mitzählen soll, beunruhigt. Voraussichtlich ab November werden dazu regionale Infoveranstaltungen stattfinden. Die Synode wird die PZV später genehmigen.

Auch Klimaschutz ist in der Synode ein wiederkehrendes Traktandum. Nachdem innerhalb von drei Jahren der Kredit für Klimaschutzprojekte durch überwiegend bauliche Massnahmen aufgebraucht wurde, soll nun der Fokus auf indirekt Massnahmen gelegt werden. Das bedeutet Sensibilisierung innerhalb der Kirchgemeinden mit verschiedensten Projekten. Bewahrung der Schöpfung weist auf den Auftrag für uns als Christen hin, auch hier aktiv zu sein oder zu werden. Die Synode genehmigte einen Verpflichtungskredit über CHF 300'000.

Wer mehr über die Arbeit in der Synode wissen möchte, darf uns Synodale, Matthias Hügli und mich gerne persönlich ansprechen. Auch die Homepage, refbejuso.ch/ Strukturen hat viele Informationen bereit.

4. Begrüssung

Sabine Schumacher, Sachbearbeiterin Verwaltung, wurde infolge krankheitsbedingter Absenz von Cornelia Lehmann, per 01.04.2023 bis auf Weiteres mit 40 Stellenprozenten angestellt.

5. Verschiedenes

Nächste Kirchgemeindeversammlung

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Montag, 11.12.2023, 19:30 Uhr, in Moosseedorf, statt.

Für das Protokoll

Präsident der Kirchgemeindeversammlung

Monika Schaniel

Walter Gygax